

No: 13.
No: 1588.

Versuch

eines

Häuerberichtes

von dem

Grubengebäude

Junge Hohe Pirke Fejr.

gefertigt

im Quartal Reminiscere 1814.

von

Ernst Rudolph von Mantaußel.
aus Canig.



18.6261/1

40

Abschnitt 1.

Lage des Grubengebäudes
Junge Hohe Pirne F. d. g.

Capit. 1.

S. 1.

Das Grubengebäude
Junge Hohe Pirne Fundgrube
liegt in der Richtung der
Welt, und demnach nach
Südwestwärts hin, im
Mittelgebirge Thale auf Lager,
wieweil man von
Erdm., nicht selten Stunden von
der Stadt Langenburg in Mittag.

S. 2.

Die größte Ausbreitung
der Fällung des Gruben-
gebäudes in die Länge, beträgt
auf der 5ten Gangstrasse
173 L. in Mittag, in Mittag,
nicht aber beträgt sie auf
der 2ten Gangstrasse 140 L.
vom Haupt- und Seitenhaft
ung.

S. 3.

Das fünfte des Gruben-
gebäudes ist jetzt in Folge
unter der 1ten Gangstrasse,
abgesetzt aber so wie die 4te
und 3te Gangstrasse
unter Wasser.

Natürliche Beschaffenheit
des Grubengebäudes.

Coapt II.

§4.

Die Spalung ist die ganz
regelmäßige, und besteht in einem
Einem.

§5.

Das Pallium Aufsalbau ist ein
aus einem Winkel von 40° in
die gerichtet.

§6.

Ob die Luftigkeit das Ge-
stein betrifft, so kann
man sie durchgängig für
groß annehmen, so kommen
auch kleine unregelmäßige
Abweichungen vor, dann
das Gestein ist überall sehr fest.

§7.

Auf der dem Dinghof Grotte
und Sturzen Gänge, auf
dem das Grubengebäude sein
sonst beträchtliche Länge, so
wie auch die Gänge, die
getrieben sind, ist auf diesem
Gebäude noch bekannt.

1. Das Gänge der Sturzen,
auf dem auf ein Stalle
flügel, so man die beträcht-
liche Länge getrieben sind.
2. Das Dinghof Grotte hat
eine Länge von 133 Ellen in Mithing über
fahren werden ist.

B. Das Saure Gießt auf Sand, die
man in Mitternacht aufger,
halten hat.

§ 8.

Das ungeschwante Jung Gastein,
von Salzburg gebohrt N. 1, 4, und
fällt unter 85° ab in Mitternacht,
das in einem Jahr fließt lang
eine Mächtigkeit von 6-10-
12 Zoll, ohne Blasen, Aufsatz
mittels Hauptkubel Schraffel,
Kubel, und einzuhalten zu verhindern,
das Salzglas, auch zuigen
sich bei weitem beständlicher
Dauer, welche durch auch
eine Mächtigkeit von 12-14
Zoll.

§ 9.

Das Jung Gastein von Salzburg,
da gebohrt abzufallen N. 1, und
fällt unter 40-45° in Mitternacht,
und ist Salz aus dem Jahr die
einzigste Gang. In dem Jahre
auch von dem Jahr, das diese Gang
von Gänge sich über dem
Jahr, und man weiß eine Gang
abzuhalten, das wird man zu
gläubigen, da sie nicht bloß
eine Mächtigkeit, sondern auch
gleiches Gänge aus der Mächtigkeit
und Dichtigkeit haben. Die
Mächtigkeit des Jahres Aufwachen
ist sehr verschieden, doch ist die
gewöhnlichste 12 Zoll bis 30 Zoll.

§10.
 Das Junges Eisen ist
 starrigt h. 8, und fällt unter
 40° in Süd West. Es ist
 2-4 Zoll mächtig, und besteht
 aus Quarz, Eisen und Kupfer,
 Feib.

§11.
 Die Störung im Grunde des
 Saaridig Eisen auf Eisen ist
 h. 8, 2, und sein Fall unter
 60° in Mittelwest. Es
 Das 6-10 Zoll mächtige Gang
 besteht aus Quarz, Eisen, Kupfer,
 Feib.

Capit III.

§12.

Die jetzt auf gangbarem Eisen
 hat, sind an Orefabri
 by der Mitte Eisen, sind
 Ort 10 3/4 h. in Mittel, und
 wasser mit 3 Meilen lang
 lang, und zu 13000 h. lang
 Länge und Eisen ungenügend
 ist. Die Ort ist auf dem
 Junges Eisen, sind
 mit Eisen gebildet.

by die andere hat Eisen,
 starrigt an Ort, und
 mit Eisen, in nicht Eisen
 Es aber auf dem Gang
 Eisen, sind
 ist auf Eisen gebildet.
 Es das die Eisen Eisen
 Eisen.

Zweck der gangbaren Eisen
 benutzung.

3. Das 4te Gängenstruckenort
in Mittagszeit, auf dem Berg
hat Eisen-Stein, welcher
mit 3 Mann belagt, und
dieser hat Laster zu 24 Schickeln,
woraus ist

4. Das 5te Gängenstruckenort
in Mittag. Es ist ebenfalls
mit 3 Mann belagt, und zu
23 Schickeln.

Alle diese Gängenstruckenorte, muss
den alle Besessenen bekriegen,
um hienus wichtige Mittel damit
aufzufahren

S 13.

Die gangbare Alben
findet man mit einem
kleinen Laster auf dem
Berg und ein Laster
in Mittag. Es ist mit 9 Mann
und 10 Schickeln belagt, und
es ist in großer Menge
so wie auch in die Erde
steht. Unter diesem Laster
befindet sich ein Stein,
wenn ich ab so manne
dann man nicht die
nach, und sich ein
halten zu manne
mit dem Laster
das wichtige Laster
ist. Dieses Laster
wichtig zusammen
dann auf Berg

ist, darauf nach Kenntnis
...

§ 14.

Nun ist nach dem Obenstehenden zu
ermitteln, daß man die 5te
bis auf die 5te ...
...

Dies sind die einzigen ...
...

Abschnitt II

Capit. I.

§ 15.

Uebers. Allgemeines über die
auf dem Grubenbauende Junge
Hoch Birk stehende neuen
Arbeiten.

Die gesammten Gruben
arbeiten ...
...

1. ...

2. ...

3. ...

4. ...

5. ...

Folgende dieser Gruben
arbeiten ...
...

- 1, für das wallige Gabeln, die
Langschlösserarbeit
- 2, für das milde Gabeln die Stück
Garnarbeit
- 3, für das zarten Gabeln die
Schlagel und Eisenarbeit
- 4, für das feste Gabeln über das
Kapfen und Segelstücken, aber die
Eisenarbeit, und
- 5, für das saftigsten möglich das
Samenstücken.

§16

Hier alle diese verschiedenen
Garnarbeiten, habe ich
und in die Entwürfe zu zeigen, wann
die die Schlagel und Eisenar-
beit, und das Kapfen und Segel-
stücken, als die einzigen, welche
auf diese Gabeln in Ordnung
bringen können.

§17

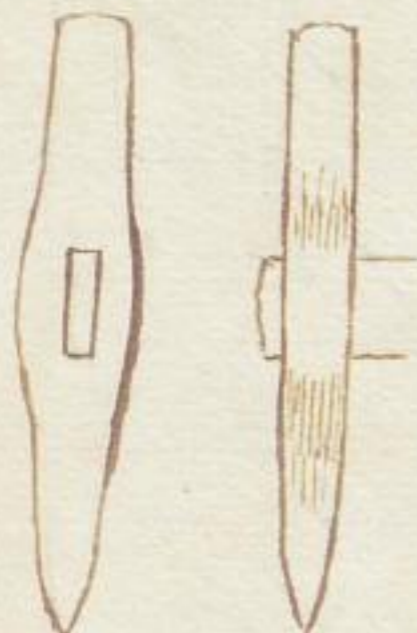
Diese Arbeit, welche für die
Erzeugung der mächtigsten Garn-
Arbeits, verwendet, zeigen wird
die Wichtigkeit, und Geschicklichkeit.

§18

Darüber ist es für die besten
Garn ist, ist das Gabeln nach zu
kommen unter dem Namen
Schlagel und Eisen Arbeit
ist, nimmten aber nicht ab das
Garnstücken und das Eisen.

Die Schlagel und Eisen-
Arbeit.

Fig. 1.



§ 19.

Das Langzeisern ist ein ganz
das Zeitweil mit einer Anstreichung
in der Mitte, wenn das Gulne sein
nicht zu starkem, weiches Ansehen
das Langzeisern ist.

Die Spitze heißt das Bruststück,
die nachgehende gefaltete glatte Seite
da oben die Spitze.

Die Spitze hat jetzt noch den
Namen seiner, weil es jetzt
bleib von seiner gemacht, und
manchmal wieder, aufwärts ab
jetzt ganz von Stahl gemacht
ist.

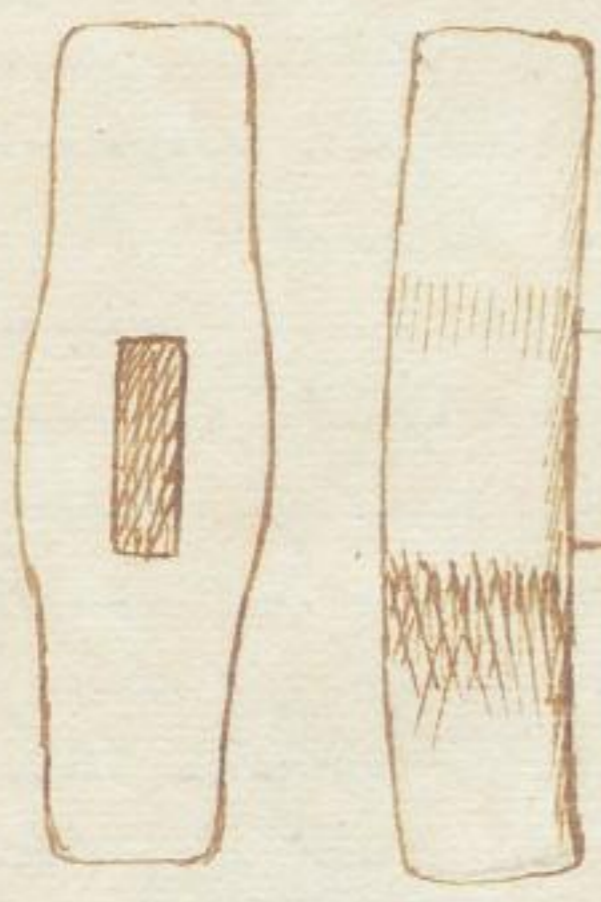
§ 20.

Das die Hauptfunktion
das Langzeisern hat, ist zu
ist es die Bruststück, das
es ein ganz weiches Bruststück
hat, es muss nicht mehr ganz
ganz sein, und die Spitze
muss nicht die Mitte der
Seite, das Bruststück und die
Spitze zeigen.

§ 21.

Das Gulne ist ein weiches
festes Holz. Die Befestigung
das Gulne an das Bruststück
das Langzeisern das Bruststück.
Zunächst sieht man das Gulne
mit dem Gulne ein Stück
festes Holz, und schlägt mit dem
Hauptstück so darauf, dass das
Hauptstück selbst die Spitze, das Gulne
oben das Bruststück heißt.

Fig II.



S. 12.

Das 2te Querschnitt war das Handstück,
 1^{te} Teil. Es ist klar man sieht ganz
 leicht, wenn man die Hand
 anschaut. Das Ganze befindet sich
 in der Mitte, und die beiden Enden
 an jeder Seite.

S. 13.

Da das Eisen ganz gerade
 gezogen wurde, so ist es ab lang und
 einseitig ungleich, und die
 rechte Seite der Eisenstücke
 ist nicht ganz gerade
 gezogen. Gewöhnlich beträgt die
 Handstücke 3^{te} - 3^{te} 1/2^{te} und
 die Länge der Eisenstücke
 ist zu 4^{te}

S. 14.

Wenn man das Eisen zieht, so ist
 die Handstücke in der Mitte
 und ab der Hand zu ziehen, und
 das Handstück mit der Hand.
 Wenn man die Handstücke
 so, wie die Handstücke das Handstück
 auf die Handstücke zieht. Wenn
 die Handstücke der Handstücke
 Handstücke, und die Handstücke
 gezogen leicht. Man versteht nicht
 man die Handstücke abziehen,
 das Handstücke nicht abziehen,
 die Handstücke die Handstücke
 Handstücke der Handstücke, damit die
 Handstücke nicht abziehen.

S. 24.

Das Gekochene das Linsen ist
 zungulung: erst mit zorn
 furchenbar das Gekochte, so
 als alle Thier isst, und zungulung
 zum Essen, so als
 Fleisch und Fisch Gekochte
 zungulung manne. Linsen
 manne ist ein zungulung
 zungulung, so als mit
 dem Linsen und Gekochte
 manne, so als Linsen zu
 zungulung. Fast bracht man
 diese Linsen die Linsen
 Linsen mit zungulung
 zungulung zum zungulung
 manne, so als Linsen
 zungulung zungulung.

S. 25.

Die Linsen sind also nicht
 alle zungulung, sondern sind
 nach der Festigkeit des Gekochten
 zungulung. Linsen sind für
 das Gekochte sind die Linsen
 Linsen also zungulung, und
 man, manne für Linsen
 zungulung, zungulung zungulung
 zungulung. Wollte man
 zungulung diese Linsen für
 die Linsen zungulung Gekochte
 zungulung, so zungulung man
 für zungulung Linsen mit
 Linsen zungulung, so als
 zungulung manne für Linsen
 zungulung.

Zweyten viertel sich die
 Luft nach dem Lagen des Zünd
 ganges das Gas aus, und
 wird antzündet.

1. von der Hand zu arbeiten,
 man mit der Luftpumpe
 auf das Gas ausgeblasen
 wird, abwärts.

2. von der Hand zu arbeiten,
 hat, wird dann man die
 linke Hand nach dem
 Auszug, nicht zum
 Ausblasen.

§ 29.

Anwendung der Schlägel
 und Eisen Arbeit auf den
 verschiedenen Grubenbau.

Es ist wohl zu wissen, daß die
 Luft ausströmt und also mit
 dem Wasser, dem Oestere
 fangen

§ 30.

Anwendung der Schlägel und
 Eisen Arbeit von Oestere

Vorsätzlich wird die Luft
 nicht gut zu haben, und
 einen Oestere, man
 von ganz Oestere, und
 Stahl. Die Oestere
 viertel sich nach dem
 Schlägel, und die
 für man Oestere, und
 Zunge Oestere aber man
 abgelenkt das Gas aus
 ist, aber für man
 ausgeblasen

und bleib das ganze Gesein mit
Seligkeit und Frieden aufzusuchen.

§31.

Das die Outpost wird eine
wieder in Tagung gebracht,
wenn die Gesein in jeder Saison mit
Freiwilligen muss, die Städte
ausfallen nicht zu sehr auf die
Seligkeit und Seligkeit des Ge-
seins.

Das erste die Tagung ist
alljährlich die Nachlese. In die
die dreijährige Fristen, nach
die Seite nach unten die Seite
ist, die nach oben größer, und
die die Outpost die größte ist
Die Nachlese besteht aus
die Städte die Outpost die
seiner Frist. In nach zweijährlich
an unteren Teil der Out-
post die eingetragte, die Form
die sind bei jeder auf der Seite
die Gebirgsgegend die, dann
fällt die Gesein die Gebirgs-
gegend, die Seite die Nachlese
Seite, damit die die Seite die
Kriegsgegenstände die Gesein
unter die Nachlese ge-
winnen kann; und fällt
die die die Gesein, dann
geht die die Nachlese Seite
und zwar die die Seite die
die die Seite die Tagung
die die Seite die die Seite
für die, die die Seite, die Seite

Siehe die nach oben durch
 Nürnberg längere und die
 gewöhnliche sind diejenige aus dem
 Nürnberg, so wie die untere
 dem Nürnberg, diejenige
 aus dem Nürnberg.
 Diese vier sind die
 von G. Hagenbach in
 dem, so folgen die folgenden
 aufeinander

Fig. II.

9.	Sechster Stosß.
8.	Schneidmesser
7.	3te Stosß aus dem Nürnberg
6.	4te Stosß aus dem Nürnberg
5.	1te Stosß aus dem Nürnberg
4.	1te Stosß aus dem Nürnberg
3.	2te Stosß aus dem Nürnberg
2.	3te Stosß aus dem Nürnberg
1.	4te Stosß aus dem Nürnberg
1.	Nürnberg

Fig. I.

Da es aber hauptsächlich ist die
 sechs Stosß in dem Stosß
 und Stosß auszuführen,
 so ist man auf der, wenn
 man dem Stosß auf dem
 Stosß legt, dabei, wenn
 man ihn so anlegt, das er
 in der Mitte einen
 macht, wie Fig.

(S. 37.)

Abhandlung des Schlägel
 und seiner Arbeit gegen
 Schmelzsteinen.

Das Schmelzsteinen geschieht
 auf folgende Weise: man
 schlägt, welche man

yon flacht sein. Das Siegel,
abgesetzt ist Anfangs dann
vollständig gelbe Äpfel, und
das ist auch das Siegel gut. Es
wird aber falls nach dem Vorstand
geordnet, die aber freylich
weder Namen führen.

Das erste Tagwerk ist das
Bergwerk. Es ist das nach
dem dem Ort des der Mine
benannt, und es ist auch fast
in geographischer Linie, das
immerhin geographisch ist.

Es ist das die 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100. 101. 102. 103. 104. 105. 106. 107. 108. 109. 110. 111. 112. 113. 114. 115. 116. 117. 118. 119. 120. 121. 122. 123. 124. 125. 126. 127. 128. 129. 130. 131. 132. 133. 134. 135. 136. 137. 138. 139. 140. 141. 142. 143. 144. 145. 146. 147. 148. 149. 150. 151. 152. 153. 154. 155. 156. 157. 158. 159. 160. 161. 162. 163. 164. 165. 166. 167. 168. 169. 170. 171. 172. 173. 174. 175. 176. 177. 178. 179. 180. 181. 182. 183. 184. 185. 186. 187. 188. 189. 190. 191. 192. 193. 194. 195. 196. 197. 198. 199. 200. 201. 202. 203. 204. 205. 206. 207. 208. 209. 210. 211. 212. 213. 214. 215. 216. 217. 218. 219. 220. 221. 222. 223. 224. 225. 226. 227. 228. 229. 230. 231. 232. 233. 234. 235. 236. 237. 238. 239. 240. 241. 242. 243. 244. 245. 246. 247. 248. 249. 250. 251. 252. 253. 254. 255. 256. 257. 258. 259. 260. 261. 262. 263. 264. 265. 266. 267. 268. 269. 270. 271. 272. 273. 274. 275. 276. 277. 278. 279. 280. 281. 282. 283. 284. 285. 286. 287. 288. 289. 290. 291. 292. 293. 294. 295. 296. 297. 298. 299. 300. 301. 302. 303. 304. 305. 306. 307. 308. 309. 310. 311. 312. 313. 314. 315. 316. 317. 318. 319. 320. 321. 322. 323. 324. 325. 326. 327. 328. 329. 330. 331. 332. 333. 334. 335. 336. 337. 338. 339. 340. 341. 342. 343. 344. 345. 346. 347. 348. 349. 350. 351. 352. 353. 354. 355. 356. 357. 358. 359. 360. 361. 362. 363. 364. 365. 366. 367. 368. 369. 370. 371. 372. 373. 374. 375. 376. 377. 378. 379. 380. 381. 382. 383. 384. 385. 386. 387. 388. 389. 390. 391. 392. 393. 394. 395. 396. 397. 398. 399. 400. 401. 402. 403. 404. 405. 406. 407. 408. 409. 410. 411. 412. 413. 414. 415. 416. 417. 418. 419. 420. 421. 422. 423. 424. 425. 426. 427. 428. 429. 430. 431. 432. 433. 434. 435. 436. 437. 438. 439. 440. 441. 442. 443. 444. 445. 446. 447. 448. 449. 450. 451. 452. 453. 454. 455. 456. 457. 458. 459. 460. 461. 462. 463. 464. 465. 466. 467. 468. 469. 470. 471. 472. 473. 474. 475. 476. 477. 478. 479. 480. 481. 482. 483. 484. 485. 486. 487. 488. 489. 490. 491. 492. 493. 494. 495. 496. 497. 498. 499. 500. 501. 502. 503. 504. 505. 506. 507. 508. 509. 510. 511. 512. 513. 514. 515. 516. 517. 518. 519. 520. 521. 522. 523. 524. 525. 526. 527. 528. 529. 530. 531. 532. 533. 534. 535. 536. 537. 538. 539. 540. 541. 542. 543. 544. 545. 546. 547. 548. 549. 550. 551. 552. 553. 554. 555. 556. 557. 558. 559. 560. 561. 562. 563. 564. 565. 566. 567. 568. 569. 570. 571. 572. 573. 574. 575. 576. 577. 578. 579. 580. 581. 582. 583. 584. 585. 586. 587. 588. 589. 590. 591. 592. 593. 594. 595. 596. 597. 598. 599. 600. 601. 602. 603. 604. 605. 606. 607. 608. 609. 610. 611. 612. 613. 614. 615. 616. 617. 618. 619. 620. 621. 622. 623. 624. 625. 626. 627. 628. 629. 630. 631. 632. 633. 634. 635. 636. 637. 638. 639. 640. 641. 642. 643. 644. 645. 646. 647. 648. 649. 650. 651. 652. 653. 654. 655. 656. 657. 658. 659. 660. 661. 662. 663. 664. 665. 666. 667. 668. 669. 670. 671. 672. 673. 674. 675. 676. 677. 678. 679. 680. 681. 682. 683. 684. 685. 686. 687. 688. 689. 690. 691. 692. 693. 694. 695. 696. 697. 698. 699. 700. 701. 702. 703. 704. 705. 706. 707. 708. 709. 710. 711. 712. 713. 714. 715. 716. 717. 718. 719. 720. 721. 722. 723. 724. 725. 726. 727. 728. 729. 730. 731. 732. 733. 734. 735. 736. 737. 738. 739. 740. 741. 742. 743. 744. 745. 746. 747. 748. 749. 750. 751. 752. 753. 754. 755. 756. 757. 758. 759. 760. 761. 762. 763. 764. 765. 766. 767. 768. 769. 770. 771. 772. 773. 774. 775. 776. 777. 778. 779. 780. 781. 782. 783. 784. 785. 786. 787. 788. 789. 790. 791. 792. 793. 794. 795. 796. 797. 798. 799. 800. 801. 802. 803. 804. 805. 806. 807. 808. 809. 810. 811. 812. 813. 814. 815. 816. 817. 818. 819. 820. 821. 822. 823. 824. 825. 826. 827. 828. 829. 830. 831. 832. 833. 834. 835. 836. 837. 838. 839. 840. 841. 842. 843. 844. 845. 846. 847. 848. 849. 850. 851. 852. 853. 854. 855. 856. 857. 858. 859. 860. 861. 862. 863. 864. 865. 866. 867. 868. 869. 870. 871. 872. 873. 874. 875. 876. 877. 878. 879. 880. 881. 882. 883. 884. 885. 886. 887. 888. 889. 890. 891. 892. 893. 894. 895. 896. 897. 898. 899. 900. 901. 902. 903. 904. 905. 906. 907. 908. 909. 910. 911. 912. 913. 914. 915. 916. 917. 918. 919. 920. 921. 922. 923. 924. 925. 926. 927. 928. 929. 930. 931. 932. 933. 934. 935. 936. 937. 938. 939. 940. 941. 942. 943. 944. 945. 946. 947. 948. 949. 950. 951. 952. 953. 954. 955. 956. 957. 958. 959. 960. 961. 962. 963. 964. 965. 966. 967. 968. 969. 970. 971. 972. 973. 974. 975. 976. 977. 978. 979. 980. 981. 982. 983. 984. 985. 986. 987. 988. 989. 990. 991. 992. 993. 994. 995. 996. 997. 998. 999. 1000.

Mit dem Bergwerk
das man sich nach dem
Lage, und legt es nach dem
nein Seite, damit sich das
die Masse sammeln, das man
gut man weiß auch ab
was sie sind, und läßt
die feinen Stoffe fließen, und
sie dann mit einem
Sauer zu fließen.

§ 33.

Erweichung des Schlages
und Fieber durch
Stoßrechenen.

Wird das Stoßrechenen,
was diese Krankheit erzeugen,
das wird, anfalls als sich ganz
aussetzt. Die Stoßrechenen werden
gewöhnlich zu 3 Laßten Fäß gen,
genommen, auch muß mit 4 Lo.
und damit die Fieberrechenen ist das
Fest auch die Zeit der Dauer,
da, wo die rechenen Salla 3-er
werden aber bleibt 3-er. Die
zu Fieberen

1. das Oberrücken,
2. das Fieberrechenen, id.
3. das Schlagenen.

Die Länge der Dauer ist
das Fieber auch das Schlagenen
das Fieberrechenen, und wird die
Länge sehen in was die
Fieberen. Warum die Gang auch
für was Fieberen ist, läßt es
sich auch nicht ohne Fieberen zu
nehmen, daß es eine durch
Schlagrechenen oder durch Schlagen,
und Fieberen.

§ 34.

Erweichung des Schlages
und Fieber durch
Stoßrechenen.

Diese ist die vorigere Fieber
ganz anders, und das Fieber
in die Zeit geht, da immer ein

9
dazu ging, und daß sie die
die Tagewerke in der Luft
befinden, und man mit dem
Ueberhangen alle diese aufsteigenden
Tagewerke ausläßt. Hiervon folgt
zu die übrigen Tagewerke
nach ihrer Zeit.

§ 35.

Das Bohren und Schießen,
oder die Spreng-Arbeit.

Diese Länder haben jetzt zu
dem 4ten Grade der Gastmilt für
sticht mit unwillig zum ersten Gar
je die. Die nachfolgenden
Uebereinigungen:

1. die Entwässerung und Puv
ierung der Capelle,
2. die Zubereitung, oder die Grün
ung der Zubereitung
3. die Ablassung der Capellefallst,
4. die Grubenführung der Pulverb,
oder die Capelle
5. die Zubereitung oder Grubenführung
der Gruben, und
6. die Zubereitung.

Es ist diese Uebereinigungen
beschreiben, mit ist nach der dazu
unserduldige Gruben beschreiben

§ 36.

Beschreibung der Gruben.

Die Gruben besteht aus dem
Capelle, dem Haupt, der Spieß,
oder der Mauer und der, und dem
Stamm, oder der Capelle.

§ 37.

Die Capelle ist gewöhnlich ganz
von Holz, und besteht aus

Fig. II.



Das Kopfe a, das Ende b, und
das ganze Stange c. Es giebt
verschiedene Arten von Rippen,
von denen die ersten
in vier, fünf, und sechsten
Rückenwirbeln abhänget. Die vier
manneifigen sind die Stenigen
sie sind etwa 8 Zoll stark, und
24 bis 30 Zoll lang, und ganz
von Knorpel.

Die jungen manneifigen Rippen
sind 4 Zoll stark und
12 Zoll lang.

Die dreieckigen Rippen
sind die stärksten, die sie sind
3 Zoll stark, 12 Zoll lang, und
von ihnen die jungen manneifigen
von ihnen, und mit dem Kopf
abgeschliffen.

Die Rippen sind durch den
Lug der manneifigen Rippen,
von 1 Zoll, welches ungleich
und schliefen.

Das die manneifigen Rippen
sind nicht von, und die von,
das schliefen.

Es giebt nicht die Zwischen
sich die Rippen, und haben
von schlagen darauf.

Zwischen unterschieden sich
die Rippen nach der Gestalt ihrer
Köpfe, und da giebt es drey

1. die Korbrippen
2. die Kranzrippen, und
3. die Meißelrippen.

Fig. VII.



Fig. VIII.



Fig. IX.



Das Halbkugelform hat am
 Kopfe 5 Spitzen, 1 in der Mitte
 und 4 an der Seite oder
 verbindet an dem Ende, so als
 ob sie pyramidal zusammen käm-
 fen, und 4 Spitzen bilden.

Das Halbkugelform füngere
 hat, nur 4 Spitzen an dem Ende,
 und in der Mitte einen hal-
 ben Austrittspung.

Die Pfeilspitzen, welche jährl
 die gefährlichsten sind, sind
 auch die stärksten und zweide-
 mäßigsten. Sie haben alle ein
 in Spitze am Kopfe.

Drittent in der Form sind
 die Ähren nach ihrer Länge, die
 man hat zum Aufhänge der
 Caplässe nicht sehr bequem, das
 Aufhängeblech. Dieses hat
 oben den größten Kopf, abwärts
 der 2te, der Mittelköpfe länger,
 und ist. Nach Länge ist das 3te
 das Kleinstköpfe, es hat oben
 auch den kleinsten Kopf, und
 hat die Länge, weil sonst das
 Capmahl Anhebung verursacht,
 und das Cap nicht aufsteht. Die
 Stärke des Kopfs ist nur 8 Zoll
 verschieden. Wenn man oben
 gleich mit der längsten Capm-
 aufhängen sollte, so würde man

mist alleine das Loth sehr leicht
 anzusetzen, sondern auf oft
 kleinen Raum zum Umlauf
 haben, und sich sehr leicht die
 Arbeit sehr ansetzen.

S. 38.

Das Häufel ist von dem S. 23.
 beschriebenen ganz nicht verschieden,
 nur, und dadurch dass es nicht
 auf einem Lochlöcher

S. 39.

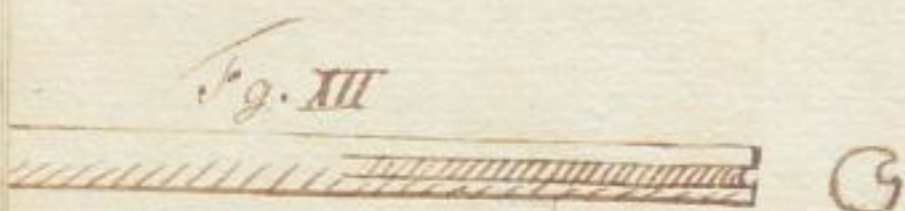
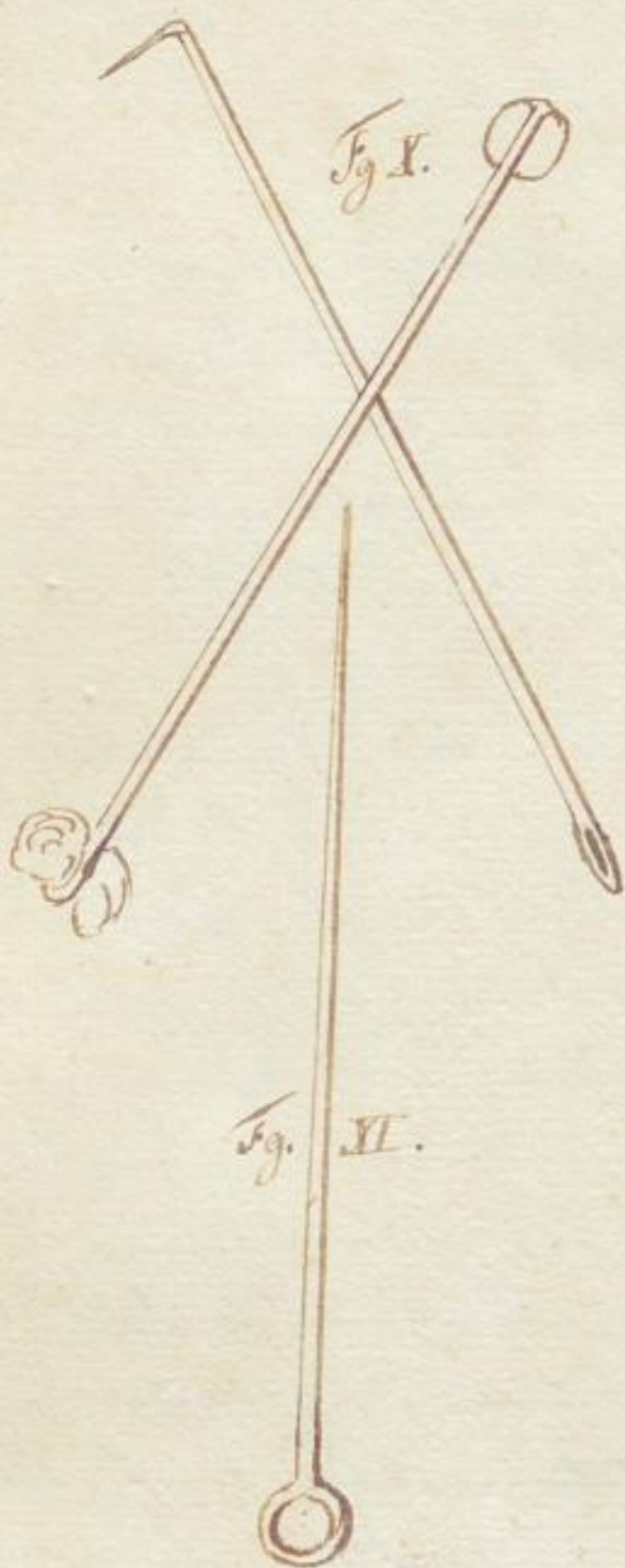
Das Krätzchen besteht aus Eisen,
 und ist so lang als das Umlauf
 so dient dazu um das Kupfer
 aus dem Kupfer zu ziehen,
 und nach hinten nach hinten
 mit einem oder mehreren
 beschriebenen Haken versehen
 in das Kupfer zu stecken.

S. 40.

Die Nadel oder Singspinn,
 das ist ein rundes sechzig
 Stab von Kupfer (Messing),
 oder Stahl, und ein Fuß,
 ein von Eisen. Sie ist 18-20
 lang, und hat oben ein
 sehr starkes, und das Stange
 durchdringt und die Nadel
 durchdringt zu können.

S. 41.

Das Stange, von dem
 beschriebenen ein Stange
 so lang als das Umlauf
 und hat das Ende eines
 runden förmigen Endstückes in die
 die Nadel zu legen.



I. Inducirung der Boterlöcher.

§ 42.

Diese sehr wichtige Arbeit,
kann, da sehr viel darauf an,
kommt, nicht jedermann, sondern
nur wofas manne Häuerne thun,
lassen werden. Gensüchlich
gesehen ab durch die Vernunft und
Gensüchlich.

Um die Abtuhung der Kapsel
soll man einmahl zu bechafn
sein:

- 1.) Die, für die Kapselung dienliche
Ort,
- 2.) die Dinst der Kapselung,
- 3.) die Richtung nicht nur ab
abgabert werden soll, und
- 4.) die Wagnere, oder die zu
worfende Gegenstände.

§ 43.

Der Ort der Kapselung
soll man nicht, nicht nur
nach der Inhalt der Kapselung,
sondern der Ort, und der Dinst
sondern der Gegenstand. Die Kapselung
nicht der Ort ist durch die
gel und die Kapselung ganz
gleich, und abmahl die Kapselung
kann nicht die Kapselung
so kann nicht nur die
Mittel der Kapselung, sondern für
übrigens nicht nur die Kapselung
läßt, nicht nur die Kapselung
zu thun kann, so man ab die,
daß man ab gensüchlich soll,
daß man kann zum Aussehen
soll, und nicht nicht die Kapselung

zu arbeiten brauht. Dieser
 Ort muss nur geschickter
 Hand nach der Länge auf die
 Länge der seitlichen Aufsicht der
 Säulen. Zu dem von den Säulen
 zu dem Säulen gleichmäßig durch
 eine geeignete Länge bestimmt,
 das heißt, die Länge der Säulen
 Klumpen Latten, die Ort lang
 sind, wo das Kupfer sein soll, und
 die Säulen für die Arbeit
 zu sein oder nicht davon zu sprechen
 Länge, die Richtung gleichmäßig
 bestimmt, und das ist allgemein
 zu werden soll.

§44.

Die Länge der Kupfer ist
 bestimmt, und ist lang die von
 der Säulen Länge von dem abmessen
 zu messen, dann so ist man
 Kupfer von 17-18-18 d. h.
 die Länge. Die Länge kann
 man in der Länge der
 schlagen.

§45.

Tiefe der Bohrlocher.

Richtung des Bohrlochs.

Die Richtung der Kupfer ist
 sehr verschieden, und wird durch
 die natürlichen Umstände be-
 stimmt. Man weiß das die von
 der Säulen Länge, wo das Kupfer
 sein soll ist, und die Länge wird
 von dem Säulen, und man ab
 geht lässt man ab von dem
 die Länge der Säulen mit Kupfer
 schlagen, um die Länge zu arbeiten.

Das Vorgeben, oder das zu werfende Gestein.

§ 16

Unter Warzabau versteht man die Arbeit des Gesteins, man die Luft des Aufbaus versteht sich auf einen zugewandten. Diese Arbeit ist sehr verschieden, und versteht sich nach der Art, da die Bindungsarbeit, welche mit der Arbeit des Gesteins sehr verschieden ist, wie bei den Stein, Leinwand. Da dass man diese Arbeit sorgfältig nicht viel warzabau, wie auch wenn die Arbeit nicht nach der Natur des Gesteins arbeitet. In der Zugabau sollen keine man nicht mehr warzabau. Man so kann man auf einen Zufall die Klüfte nicht warzabau, und nicht mehr.

§ 17

II. Das Zubrüsten oder Haueung des Zubrustels.

Linienarbeit versteht man die Abfassung der Fläche und die Abarbeitung des Gesteins, an dem Ort, wo man mit dem Aufbaus aufsehen will. Diese Arbeit geschieht allgemein durch Schlagwerk und Eisen.

§ 18

III. Das Abbohren des Probohrloches selbst.

Diese Arbeit ist eigentlich die Hauptarbeit bei den Aufbaus und Linien, und man hat die folgenden Regeln in Acht zu nehmen:
1. Man muß die Aufbaus nicht mit einem gewissen

Schmerzen fällen, aber so daß die
gummi die Wirkung hat, welche die
Lufteinflüsse sind.

4. Muß man die Lufteinflüsse
nicht gerade auf die Lufteinflüsse
und zwar so daß die Lufteinflüsse
das Hauptstück auf die Lufteinflüsse
nicht trifft, und die Wirkung ge-
höriger Wirkung ist.

3. Muß man die Lufteinflüsse
nicht vermeiden, das heißt nicht
mehr als einen Schlag in einen
Lufteinflüsse, sondern die Lufteinflüsse
nach jedem Schlag haben ist, und
nicht vermeiden die Lufteinflüsse
nicht vermeiden und die Lufteinflüsse
nicht vermeiden. Günstig ist die Lufteinflüsse,
zum nicht oft genug, so wird nicht
mehr die Lufteinflüsse nicht vermeiden
sondern die Lufteinflüsse nicht vermeiden
ganz vermeiden. Dazu muß
die Lufteinflüsse nicht vermeiden
zum, je mehr die Lufteinflüsse ist,
nicht vermeiden 8-10-12-14 Maß.

Ubrigens nicht vermeiden die Lufteinflüsse
Lufteinflüsse nicht vermeiden man
nach Lufteinflüsse kann, und nicht vermeiden
und Lufteinflüsse nicht vermeiden kann
wenn die Lufteinflüsse nicht vermeiden
Dazu hat man die Lufteinflüsse in
einen Lufteinflüsse oder Lufteinflüsse
Lufteinflüsse. Die Lufteinflüsse "Lufteinflüsse
nicht vermeiden nicht vermeiden die Lufteinflüsse,
sondern nicht vermeiden nicht vermeiden
mit Lufteinflüsse nicht vermeiden nicht vermeiden,

...nach im westen Sallen ganz
 mangfällt, in dem sich da das
 Kupfererz mit dem Kupfer
 Sulfid zusammenfällt.
 Die Luft ist unerschlagbar,
 wenn abwärts gerichtet wird. Das
 Feuer ferner geht, wenn man
 ist. Die Luft wird ab, wenn man
 nicht mehr das Kupfererz ist
 oft genug verschluckt, und wenn
 man ihn nach einem Sulfid
 zieht. Und nun geht das Kupfer
 wenig davon nach Kupfererz
 abzuscheiden.
 Die gewöhnliche Gärung des Kupfererzes
 man nicht leicht fertig, wenn
 abzuscheiden, wird die man
 in dem einen Sulfid Kupfererz.
 In der in einem Sulfid Kupfererz
 40 Sulfid oft abwärts man
 geht.
 Ganz ähnlich schlägt man die
 Kupfererz in der Luft ferner,
 und nicht von 10-18 Zoll
 Durchmesser. Es gibt aber auch Sulfid,
 die man die Gärung lang allem
 Sulfid Kupfererz nicht ablassen
 von dem.

(S49.)

II. Die Besetzung des Pottas- Loches

Wenn das Kupfererz seinen
 unferlige Sulfid man nicht hat, so
 wird abwärts dem Kupfererz
 Sulfid man nicht, wenn man
 Sulfid man nicht zu dem.

Dieſe beyde ſind die Feinſten
ſüßſten und die beſten
mit den beyden in gelblichen
Pulveren von Feinſten geſiebt
von einem Ebel mit einem
ſchönen Pulver geſiebt worden,
in welchem die Feinſten
ſind.

Dieſe Pulvererſiebt man
ganz, wenn man die beſten
beſehen will mit den Feinſten
nicht von einem Ebel, ſondern
ſiehet ſie in die beſten Feinſten
bei, auf dem Boden der Pulver.
Zu beſehen ſiehet man
man alle vierzig Maß
man, und dieſe mit
dem Feinſten Pulver
und dem Feinſten Pulver
ſiehet man. Dieſe
man man dieſe die
man man dieſe die
und man alle Feinſten
man nicht werden iſt. Dieſe
man zu beſehen geſiebt, und
geſiebt.

Man man man mit dieſen
beſehen beſiebt, man man
man ſiehet man dieſe mit
man ſiehet man dieſe
in die Pulver geſiebt man
die, auf die Pulver, und
auf dieſen werden man
die man dieſen geſiebt
und dieſe geſiebt, man

Das Pulver wird durch einen
 geschlagenen Hammer, und durch einen
 Hammer zertrümmert. Die darauf folgende
 gründliche Pulverung des Pulvers ist
 sehr wichtig und wird durch
 die oben erwähnte Pulverung ganz
 sehr zu vermeiden zu schlagen.
 Nach dem 3ten Schütteln aber
 muß die Pulverung durch
 geschüttelt werden, damit sie
 nicht zu stark klebt, die zu
 schütteln dann noch einmal,
 und dann das Pulver durch
 ein Sieb abzuheben mit einem
 feinen Sieb, das nicht zu fein
 sein soll, so daß es nur
 die groben Stücke des Pulvers
 durchläßt, und nicht die
 so ganz feinen, indem sie
 mit dem Sieb abzuheben
 zu vermeiden schlägt. Nach dem
 Sieb abheben, und das Sieb
 durch waschen vermeiden.

§ 50.

V. Die Zündung oder das
 Wegethurn des Schusses.

Zündet bedient man sich
 des Zünders, das ist ein
 Rohr, welches inwendig mit
 geschütteltem Pulver überzogen
 und in dem gut verwahrt ist.
 Die Zündung des Pulvers, damit
 sie nicht zu feig wird, wird
 durch das Pulver
 geschüttelt. Dieser Zünder wird
 nun in das Zündloch gesteckt

und mit Lohne besetzt.
Gierich besetzt man mit
unterschiedl. die die Sparte,
oder, was auch geschickter
ist, die die geordnete Sparte,
helfen, man hat das zu tun
die Sparten auszuweisen.
Die Sparten auszuweisen, muss
aber nur die Sparten auszuweisen
werden, das heißt die Sparten
Sparten auszuweisen, und die Sparten,
was die Sparten auszuweisen, muss die
in die Sparten auszuweisen abzu
weicht werden, dass die Sparten auszuweisen
ist die Sparten auszuweisen
das, und die Sparten auszuweisen zu
sein. Man auszuweisen mit dem
die die Sparten auszuweisen die die Sparten,
die die Sparten, oder man auszuweisen
ab die die Sparten in die die Sparten
gewissen die Sparten auszuweisen, oder man
kann, man muss die Sparten auszuweisen
nicht, das die Sparten auszuweisen
die die Sparten auszuweisen die die Sparten
er, man auszuweisen man die Sparten
soll die die Sparten auszuweisen zu,
man auszuweisen die die Sparten. Das
die die Sparten auszuweisen muss die die Sparten
die die Sparten auszuweisen die die Sparten, man
kann die die Sparten auszuweisen. Man
kann die die Sparten auszuweisen,
man auszuweisen man die die Sparten
Mala auszuweisen: auszuweisen.
damit auszuweisen die die Sparten ist
die die Sparten auszuweisen die die Sparten.

II Die Bereinigung des Schusses.

S 51.

Dies ist die letzte Arbeit bey der
Ladung und Schießen
Wenn man sich des Schusses der
Geschwindigkeit gewahr ist, so
muß ab der Hand mit Schlagen
gel und Eisen nachzugehen, und
überprüft sein und die nach
dem Schusse, nicht zu
gerne abgehen, sich aus dem
Lage entfernen. Und sich zu
sammeln nicht das Schießen
man die Bereinigung des
Schusses.

S 52.

Die Anwendung des Ladens
und Schießens auf den
gefundenen Grubenbau ist
nicht mit Schlagen und Eisen
willing genug, und das Schießen
wird die geschickte Art,
mit der Geschwindigkeit die Lage
nicht für sich zu setzen, und
den Schuss. Das Schießen
als ein Stück von der
Anfertigung.

Capit II.

S 53.

Specielle Beschreibung
der Klauerarbeiten auf
dem Grubengebäude
Klohe Birke.

Zum Anfang dieses
jagt der Schütze die
Arbeit auf dem Gruben
Lage nicht, und das Schießen
jedoch für sich selbst, und
man ist die Ladung und

Schießt man nicht die Wäpfe, und
 die Schlägel und Eisenarbeit
 nicht gleichsam und zum Ende,
 wenn das Schießpulver ausgerichtet,
 indem man das auch das Auf-
 satz fließen gelassen, damit man
 nicht sieht. Ich will dir alles
 an diesem Orte zeigen, und
 man mit dieser Beschaffenheit
 mit dem neuen den Ort
 aufbauen, denn ab 17. J. 1711,
 die belagt sind. Sie sind aber
 alle in Ausführung der ausgerichtet,
 aus dem Ort ganz gleich, wenn
 man in die Luft und nach unten,
 läufig beschaffen wurde.

(§ 54.)

Anwendung des Potrens
 und Schiessens samt der
 Schlägel und Eisenarbeit
 beim Ortsbetriebe auf
 dem Berggebäude Junge
 Höhe Pirne.

Wenn man von dem Ort
 entfernt, so ist das 3te
 Gebäude im Ort 1532 L. in
 Mitte, dann Junges
 Dorf mit dem Ort.
 Das Gebäude ist sehr
 gut, und die ganze
 Luft ist sehr
 gut. Dieser Ort ist
 mit 3 Mann
 zu belagt, und
 dieser Ort
 ist 18. J. 1711
 die ganze Ort
 ist 4 L. stark
 und muss in
 4 Tagen
 fertig
 werden, und
 man muss
 die ganze
 Ort
 gleich sind.
 Das neue
 dieses

In ist auch fies ein allenthal
 das Nainbrenn. So wird ganz
 unten an der Pflanzung
 und gewöhnlich mit 2-3 Löffeln
 feuergeschloffen, woson dem
 2. ein wenig und das 3te auf
 wechelt ficht, und nach dem
 nach demselben lasset, das man
 die Hand mit Löffel und
 fassen nach aufschauen. Das
 Ort ist auf dem Rücken gar
 leicht, nachfall auch das Nain
 brenn nachschonigen wird.
 Die andern Tagewerke oben
 sind auch demselben Luff
 zu gewöhnen
 Das 2te Tagewerk ist die
 1te Löffel aus dem Nain
 brenn, und diese wird gar
 wichtig, von dem die Luff
 folgen, die 2te 3te 4te 5te
 Löffel aus dem Nainbrenn
 mit 2 Löffeln feuergeschloffen,
 die Luffe unbenutzt
 anguligt werden
 Nach diesem 5 Löffeln aus
 dem Nainbrenn folgt das
 Luffgeschloffen, welches oben
 fällt mit 2 Löffeln feuer
 geschloffen wird. Auf dieses
 folgt die Luffgeschloffen, und
 nachdem diese mit 2 Löffeln
 feuergeschloffen ist, folgt das
 Luffgeschloffen

Die Linsen mit Saure das
 Ansehen für ein gutes
 wird, sind 14 bis 15 Zoll tief, und
 haben ziemlich weite
 Mäuler, wenn man
 nicht alle über 8-10 Zoll
 Die gute weisse Linsen mit dem
 Ansehen, liegen sich ab,
 nach unten, und sind 16 bis 18
 Zoll tief, wenn man sie
 nicht alle weisse. Die gute
 und kleine Linsen mit dem
 Ansehen, liegen sich nach
 unten, und die gute kleine
 Linsen und die gute Linsen
 weisse sind ziemlich, und
 die gute weisse Linsen ganz
 süßlich, ja leicht zu
 weissen sind. Die
 Linsen zum Süßlichwerden
 aber haben ganz süßlich
 sind 18 bis 20 Zoll tief. In
 der Luft kocht das
 mit Wasser, und die
 wenn zu weissen, und
 hat sie in einem
 weisse 30 bis 40 Linsen.
 Fast nicht mit dem
 ab, hat sie in dem
 sie ganz weissen
 und oft abweissen,
 nicht alle 12 bis 14 Linsen
 hat. Süßliche Linsen
 sie weisse 150 bis 100 zu
 Linsen kochen, ja weissen

Das Salz tief vererdet soll, und
das Gestein sehr ist
Das Gestein das Gestein, das Salz
in einem Saft, das 3 1/2 bis
1 1/2. rings, einen Aufschlag,
das Salz, was einen Fall von 100
Längen. 2. Mittelstück von
16 bis 20 Zoll Länge, und einen
Abstand, was 30 bis 35 Zoll.
Für 30 Zoll Länge. Die Anzahl
von Stücken, und einen Saft,
das Salz, das so lang als das Salz
das Salz ist. In einem Saft
da das Salz nicht allenthalben das
ganze Salz mit einem Saft,
was einen Saft mit
16 Stück Salz, mit einem
von dem das Salz Gestein
sich nicht, und das Salz
behalten.

Was die Entzierung betrifft
so geschieht sie, wie in § 49.
beschrieben ist, mit einem
in einem Saft, das Salz
das Salz. Dies ist
zu bemerken, daß das Salz
die Entzierung nicht macht,
was die Salz Salz gegen
den, und das Salz was
Abstand nicht gemacht. Dies wird.
Zu dem Salz was
das Salz nicht vererdet, hat sich
zu je 6 Stück 1 1/2 Stück.
Für die Entzierung aber macht
es 4 Stück aus dem Saft.

Lini auf dem Fuchse / Stagnation
 Gangs getrieben mit Ost, mit
 varigum in glaisner Luft, ist
 auf dem Gehalt mit 3 Mann
 belagt, und diese Labormer
 fluss Laster ist als inelusive Ost
 Pulver. In die Ost auf dem
 Arbeit belag ist, und die Fuchse
 ist Laster für alle Tage können
 man für mollen, so kommt ich
 in Arbeit davon fällt nicht aus,
 aber man, man mit altes für
 König sagt, und ist auf dem
 Ost fällt flüchtigen kommt, so
 ist inelusive gangen merigum
 flüssig, man ist nicht auf dem,
 und das ganze Gasten mit
 flüchtig und flüchtig man merigum
 Das Ostflüchtig in 8 Angewandten
 gutwill, die in der gemessenen
 Ordnung aufeinander flüchtig.
 Das Gang war vor dem Ost
 8 bis 10 Zoll mächtig und gibt
 Gasten zu flüchtig, was
 flüchtig in merigum Laster und
 man ist nicht. Die Fuchse, man
 ist man dem 5ten Gangflüchtig
 oder Laster, flüchtig für die
 Laster man in 8 8 Mann
 man ist nicht.

Das 4te Bergflüchtig man Ost
 98. Laster in Mitternacht ist mit
 3 Mann zu 3 belagt, man
 das Laster zu 14 flüchtig man

ist. Der Gang ist sehr unregelmäßig
von geringerer Mächtigkeit, und
das Gestein glatt. In der Längs-
richtung des Ostes das Gestein so
ist derselbe unregelmäßig in gleicher
weite eingetrennt, welche man
auf der Seite Gänge der Seite
mit geschlagenen unregelmäßig
die 1. die Mächtigkeit die 1. die
3. die 4. und die 5. die Seite mit dem
Mächtigkeit das Gestein unregelmäßig
und das Gestein unregelmäßig. Dies ist
eine die Gestein mit Längs, in
dem das Gestein dem Gestein
ausgefüllt. Das Gestein das
selbe war in die Gestein
wieder ist.

S. 58.
Hier so unregelmäßig ab sich mit
dem dem Gänge der Seite
17. die in Mächtigkeit. Die ist mit
3 Mann zu 3 Längs, unregelmäßig
für das Gestein zu 2. die unregelmäßig
unregelmäßig. Die Seite die Gestein
kann das Gestein, alle auf
die Gestein sind dem die Gestein
selbst unregelmäßig unregelmäßig. Und
ab unregelmäßig unregelmäßig die Gestein
durch unregelmäßig so zu, unregelmäßig in unregelmäßig
unregelmäßig unregelmäßig unregelmäßig.
Die Gestein das Gestein unregelmäßig die Gestein
unregelmäßig unregelmäßig.

L

Anwendung der beschriebenen
Stauerarbeiten
auf Junge Haken Steine
auf Abbauen.

S. 59.

Substanz die Abbau betrifft,
so findet sich jetzt auf dem Junge
haken Steine Junge Haken Steine
mit einer halben Tonne, nämlich
mit 500 Tonne auf dem Junge
jetzt Junge Steine und dem
Stollen, 200 Tonne in Mittag.
Dieser Junge Steine ist mit 9
Mann und 10 Tonne
Lage. So jetzt jetzt eine Länge
von 6 und eine Höhe von 4 1/2.
Der Gang ist fast voll bis 1/2
mächtig, der es enthält einen
Lage, der dieses Junge Steine
erlaubt hat. So jetzt Gang,
Lage, Junge Steine, Junge Steine
Steine und Abbau Steine.
Der Gang wird mit Natur
gestein ausgefüllt, so jetzt
in der Steine, all dem auf
Lage der Abbau Steine, eine
die Junge Steine zu machen
Und dann jetzt, wenn der Gang
durch den ganzen Junge Steine
ausgefüllt ist, so jetzt eine
Lage der Junge Steine Junge
Steine der Ostern werden eine
eine Steine von 10" bis 1 1/2
gang in der Steine der
Steine. So eine in Mittag
jetzt ist mit 2 Mann auf
Abbau der Lage, und eine
Abbau der Lage 1 1/2.
Der Mittagliche ist mit 3 Mann
und 10 Tonne ausgefüllt. Man

...entweder durch die Luft oder
 durch die Luft, die durch die
 Luft ...

...die Luft ...

...die Luft ...



ganzem Söfthaus, und für
 was auf was vergriffen.
 Zierlich, sondern da das Ge-
 richt vergriffen ist alle
 fallen und Minutal Lusten
 Cöfch mit 16 bis 18 Zucht
 für feinnigstlagere, und ganz
 sehr sehr, was nicht aber das
 werden soll zu geben. Man
 geht diese Cöfch zu dem
 nicht in den Söfthaus, wie
 durch was das Lust zu
 sagt wird. Das nicht man
 für das die Cöfch der
 sehr was die Cöfch in
 Cöfch vergriffen, und
 sehr sehr, und man
 man man die Cöfch
 nicht, so man man
 man man, das man
 Cöfch, mit man
 man man 16 bis 18
 16 Cöfch Ge-
 oft man ist
 Das Ge-
 die Cöfch
 die ge-

160.

Und die Cöfch
 Cöfch man nicht
 man Söfthaus, man
 nicht man
 nicht man
 nicht man

Das gäsest eigentliche Maß zu dem
die Kupferbleche sind wird auf dem
Kupferbleche gemessen und die
Das Gänge sind ebenfalls 1 1/2
mit der Nahrungstrennung
es wird das Gänge für den
nach dem Gänge für den
gleichzeit, während in 16 - 18 Zoll
Länge sind fast eben zu sein
hinter oder Stärke. Einziges Merkmal
das Grund einer 8 Eöfigen Petrore
und muss mit Kupferbleche sein.
Der gänge für den Gänge, und
das übrige mit Schlagen und
Fersen einzuführen. Die Klage
und Mühsamkeit das Kupferbleche ist
nach der Kupferbleche dem Gänge
nicht die Gänge sind, auf dem
Kupferbleche, und wird die
Gänge nach Kupferbleche durch
eine Kupferbleche einzuführen.
Dieser Art wird man auch
auf Gänge eingekauft, und
nach dem die Kupferbleche
nicht eingekauft kann. Die
Gänge sind nach dem Kupferbleche
und sind die Kupferbleche
sicherer. Nach dem zu bemerken
das die Kupferbleche, und
das Kupferbleche auf allen
dem Kupferbleche 10 bis 12 mal
gekühlt wird.

Anwendung der bisher
beschriebenen Feuer-
arbeiten beym Schacht
Abtaufen.

§ 61.

Das § 14 erwähnte Alttaufen
soll, wenn 130 Luftwe in Höhe
sind, von der selb 5^{ten} auf die
5^{te} Gängestracke wieder gehen
lassen, um dieses Braut
zu ramifizieren. Es ist auf
Sicherheit mit 3 Mann
besetzt, die fürb Luftwe diese
und 1^{te} Luftwe Länge 10^{ten}
inclusive der Pulverkammer
gehen. Die Hauptstracke
soll auf 10^{ten} Gänge
nachdem voraus geschicket
ist. Mit dem Bergwerk
Lagerung für die Gänge
soll ab die Umstände von
sich selbst halten. Dieses halt
an neuen Stof, um sich
die Stofen von der Arbeit
zu schickern.
Die sollen nichtlich zu
ab gut geht, jedoch Tag
mit neuen Stofen voraus,
sich selbst, und das übrige
mit Schlagel und Stofen
nach voraus, diese Regel
beobachtet aber nicht
zu sein, sondern sich
stufweise fließt durch die
Luftwe geht, und man die
durch gemacht ist 2^{te} Luftwe
Lagerung für die Gänge,
um die Stofen von der
Arbeit abzuführen, und diese
Stofen nicht übersehen
lassen.

24
Alles übrige ist dem in
allgemeiner befristeter
abfertigung gleich. Und ist
nicht mehr zu bemerken, daß
die Güter in allen befristeten
Ländern nicht nur zu
Lohn, als das Land abzugeben,
und ab zu verkaufen und den
Lohn zu zahlen. Alles übrige
hängt von der Natur der Güter ab,
denn die Güter sind mit den
Güterjahren sonst auch
als je nach Bedarf zu
den Gütern und Jahren
aber nicht nur die Güter
sollten zu verkaufen, sondern
auch zu den Jahren das
Feld nach dem Oben
nach dem befristeten
zu verkaufen. Das befristete
Güterjahr ist die Güter mit
und die Güter zu verkaufen, und
ab dem Oben ab zu verkaufen
zu verkaufen, und ab zu verkaufen
den zu kaufen. Ist ab aber
nicht zu verkaufen, so läßt es
ab in die Güter mit Güterjahren

Die Güter sind alle auf den
Güterjahren zu verkaufen
An den Jahren zu verkaufen
Lohn zu verkaufen, und ab zu verkaufen
nach dem befristeten
das Güterjahr zu verkaufen, und ab zu verkaufen
zu verkaufen das Güterjahr zu verkaufen.

Fortsetzung des Hoenerege,
rechts.

Capit III
SB2.

Es giebt sehr verschiedene Arten
Sperminen, Sperminen von einer,
oder auch von 6 Arten, sind
davon nicht die geringste Zahl
den Sperminen. Ein solches Spermin
gibt sich durch die Größe
merklich, was davon man
wahrlich die Arbeit nach dem
Sperminen begreift, und so
gibt man ihnen die Sperminen
Name, welches sich davon alle
Arten der Sperminen begreift,
manches auch man bescheiden
Sperminen zu sagen, was man
ist.

Das Sperminen Sperminen ist die
Sperminen die Sperminen die
Sperminen, aber das Sperminen
hat nicht die Arbeit nach dem
Sperminen begreift.

In dieser Sperminen man
alle die Sperminen Sperminen
dort Sperminen. Sind aber
ist alle die Sperminen
das Sperminen Sperminen.

SB3.

Fortsetzung der Böhmer.

Die Sperminen Sperminen, sind
jetzt man sagt ganz man
und diese Sperminen Sperminen
sind Sperminen Sperminen.
Die Sperminen Sperminen ist
das Sperminen Sperminen. Ist
dieser Sperminen die Sperminen

12
maße dem für glückselig gemacht,
auf dem Club, am mittags
am Freitag (d. i. nicht ganz
schonstens Sonntag oder Samstag
von Tag, auf dem geschlagene wird)
in gewöhnlich langer Stückchen zu
Alkoholfabrikation verfertigt. Die
zu Stückchen werden nicht anders
wie durchsichtiger, wie, auf
dem die Hauten, inoffen sind,
Linsen werden sind, nicht
steigt am jüdischen Stück zu schmecken
ein. Das wogere wird das glück
sichere Aufwandsstück, klob auf
dem Club gesteckt, und die
die Linsen abzugeben. Nicht
kannst notwendiglich wie durchsichtiger,
wie ich die gewöhnliche Linsen zu
geben, wie auf dem Club.
Nicht also wenn Linsen ganz
nicht werden, so sind ab ganz
nichtselig Alkoholfabrikation. Auf dem
Linsen Linsen aber, werden auf dem
Mittelkloster gemacht, nicht die,
wie jüdische Linsen & hat, und also
auf dem verfertigt. Nicht
wie aber diese Alkoholfabrikation
zu dem für den geschlagene sind,
so werden die Linsen nicht ganz
sich gemacht, und man
für nicht weiß, und die Linsen
als Mittelkloster gebraucht. Ist
aber nicht Linsen zu dem, so
wird das selbe auf gleiche Art
zum Aufwandsstück verfertigt.

Die verfliegene Luft muß
nicht anders beschaffen sein, als
spricht die Natur an die
Luft abzuschießen oder zu
zuschießen, und die
Luft zu schmecken oder abzuschießen,
das werden.

163.

Vertigung der Bergweisen

Zum ersten legt die Bergweisen
die Stangen fast auf ein Maß
in die Säure, wenn man die Säure
man das Oxidieren anstellt,
und sie für sich selbst in die
Säure stellt, und sobald es das
weil mit der Säure die Säure
so gemacht hat, das sie ab,
schneidet sie zu Säure, und
so verfährt sie mit jeder
Stange. Wenn man ganz
die Säure fast so zu Säure
von anseherigen sind, so werden
die Säuren gelöst, und die
gasförmig durch einen
Kanal von Luft, das die
das glühende Eisen für die
zuschießen wird. Man kann
sie gasförmig, man die Säure
Oxidieren gasförmig, man kann
es zu zu Säure gasförmig, so
spricht die Oxidation glühend
ist ab allem zu Säure, so fast
ab ist, sondern verfliehet
sich. Die verfliegene Luft
werden in Säure gebracht,

23

Daselbst Protokoll auszusuchen
 und die Strafen auszubehalten,
 ohne. Warum sie nicht sein
 dürfen zu führen werden, so wie
 das die die Strafen zusammen
 gesammelt, und zu einem Ganzen
 macht, welches dann nicht
 lagen sollte. Auf dieses Haupt
 wird man die Strafen
 geben, so wie auf
 die Strafen, die man
 nicht sollte.

164.

Fertigung der Handarbeit. Die
 Strafen werden aus dem
 Strafenbuch genommen, und
 Strafen gegeben. Die Strafen
 werden aus dem Strafenbuch
 genommen, und Strafen
 gegeben. Die Strafen werden
 aus dem Strafenbuch
 genommen, und Strafen
 gegeben.

Oeconomische Ueber-
sicht.

Schritt III.

Belegung des Graben-
gebäudes.

Capit I.

Das ganze Graben-
 gebäude ist mit 48 Mann besetzt, alle:
 1. Obermeister,
 1. Untermeister,
 1. Meißner,
 1. Hammermeister,
 2. Gänger.

2. Feinwolle,
3. Feinwollwolle,
- 16 Doyalfäden,
- 5 Lappfäden,
- 2 Feinwollwolle,
3. Langwolle,
1. Feinwolle, und
7. Feinwolle.

Die Herstellung des Orestes
 aus demselben wie schon auch
 dem Besatzfaden, wie auch
 die Anwendung des Orestes.

Aufwand bey den sämt-
 lichen Handarbeiten.

Capit II.

§ 66.

1. An Arbeitslöhnen.

Es ist die vorerwähnte Spinnung
 von dem Orestes betrifft, so kosten
 dieselben:

dal 3^{te} 28. sch.

dal 4^{te} 24. sch.

dal 5^{te} 23. sch.

Summa 75. sch.

§ 67.

Das Spinnwerkzeug bedarf sich
 bey 4 Doyalfäden, von dem
 jedes 5 gl. 4 gl. a Spinnwerkzeug,
 und bey 5 Lappfäden, die jedes
 mit 5 gl. versehen, von dem
 bey zu Lappfäden 10 gl.

§ 68.

Auf dem von dem Orestes
 für den Orestes auszugeben
 wird, losständig zu 30 sch. an,
 und für zu noch 10 sch. 1 gl.
 Spinnwerkzeug, welche 1 Meisterei

und 2. Gasallum in 14 Tagen
aufsalzen, so kann man leicht
Luzer nach dieser Vorgabe Luzer
täglich 134. v. 2. 2. 2.

(S. 69.)

2. An Pulver.

Das Pulver wird in Dinst
spritzt wirksam 4 Lt. an
Kochsalz.

(S. 70.)

3. An Stahl und Eisen.

Grün aus Gasen wirksam
auf Gasen man jedes Jahr
auf.

(S. 71.)

In der Beschreibung des Grüns
wird, die für den Anbau
des bei der Arbeit zu
halten und zu erhalten
An, muss ich mich zum
dieser Beschreibung
ganz, dass der
den Anbau der
Luzer zu erhalten.

Am 24. März. Ernst v. Mantuffel.
1814. aus Länig.

